

Verlier dein Gesicht nicht!

von

Elena Lamby

Dokument aus der Internetdokumentation
des Deutschen Präventionstages www.praeventionstag.de
Herausgegeben von Hans-Jürgen Kerner und Erich Marks im Auftrag der
Deutschen Stiftung für Verbrechensverhütung und Straffälligenhilfe (DVS)

Zur Zitation:

Elena Lamby: Verlier dein Gesicht nicht!, in: Kerner, Hans-Jürgen u. Marks, Erich (Hrsg.),
Internetdokumentation des Deutschen Präventionstages. Hannover 2016,
www.praeventionstag.de/dokumentation.cms/3478



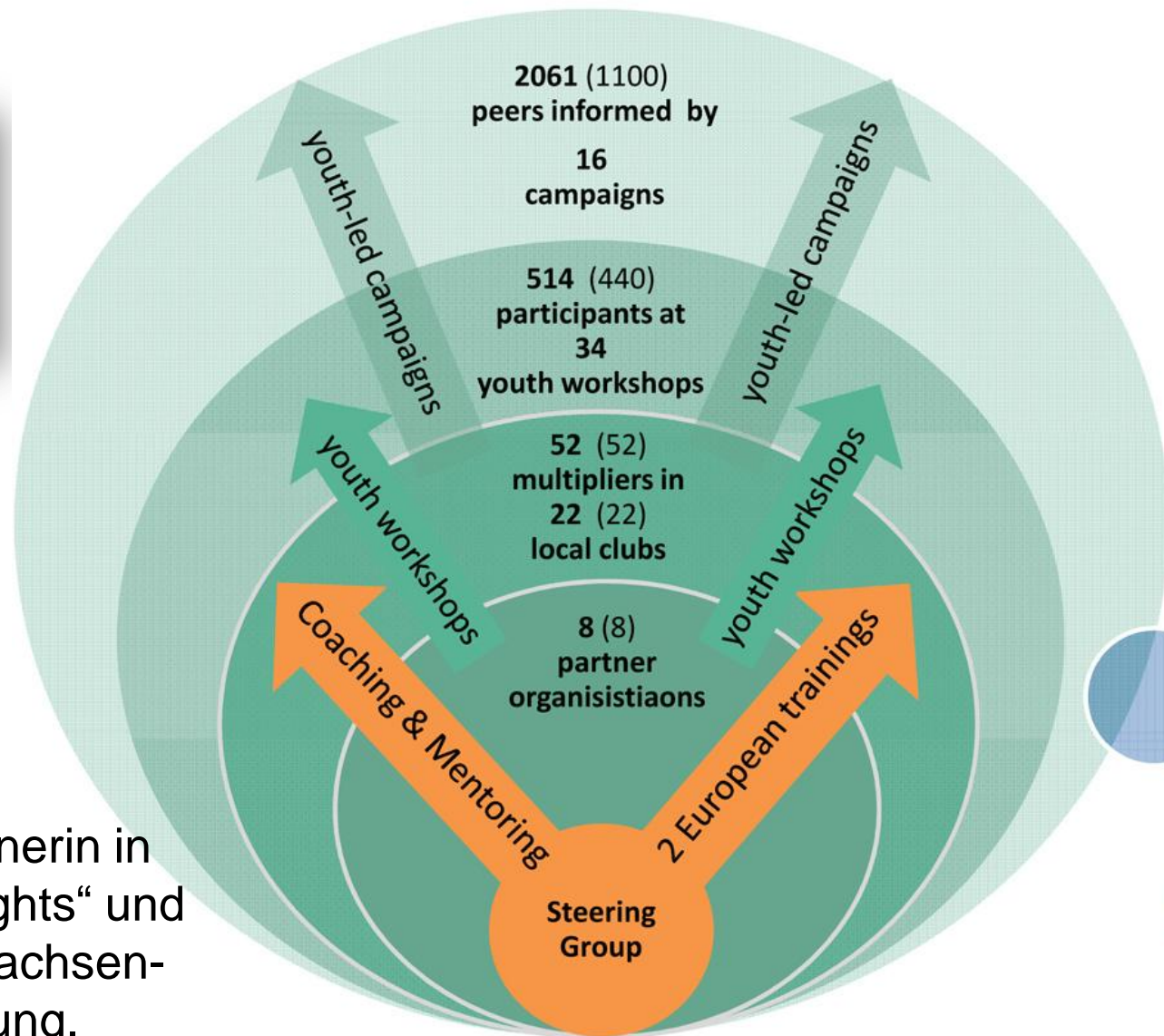
In die Zukunft der Jugend investieren - durch Sport



Jugendkampagne zum Schutz vor sexualisierter Gewalt im Sport der **SPORTJUGEND** im LandesSportBund Sachsen-Anhalt e.V.

Referentinnen: Elena Lamby (dsj), Roxana Rogon (sj Sachsen-Anhalt)
Magdeburg, 07. Juni 2016

Die Projektidee



dsj war EU-Projektpartnerin in „Sport respects your rights“ und beauftragt u.a. die sj Sachsen-Anhalt mit der Umsetzung.

Die Workshops

- **Ziel:** junge Menschen (16-22 Jahre) für das Thema „sexualisierte Gewalt im Sport“ sensibilisieren und eine Jugend-Kampagne entwickeln
- Durchführung von zwei Workshops mit je 20 jungen Engagierten in Magdeburg und Halle
- **Inhalte:** Fachlicher Input durch externe Referent/-innen, Kampagnenentwicklung



Der Film

- **Idee:** Jugendliche ermutigen, über Grenzverletzungen im Sportverein zu sprechen und sich frühzeitig Hilfe zu holen
- Drehbuch und Umsetzung lag in der Verantwortung der jungen Engagierten
- Film als Medium für die Aus- und Fortbildung im Sport
- Handout mit Reflexionsfragen wurde durch die Projektleitung als wichtiger Bestandteil ergänzt



Foto: Sportjugend Sachsen-Anhalt



Das Kampagnenmaterial

Die Verbreitung

- Präsentation der Kampagne bei der Vollversammlung der Sportjugend Sachsen-Anhalt
- Ausbildung von Jugendleiter/-innen und Übungsleiter/-innen in Schierke, Wanzleben und Osterburg
- Seminare der Freiwilligendienste



Peer-to-Peer Ansatz zur Prävention von sexualisierter Gewalt - FAZIT

- Kein Ausnutzen von Peers für Aufgaben, die hauptberufliche Mitarbeiter/innen übernehmen sollten!
- 'Grenzen' des Wirkens in Qualifizierung mitteilen!
- Unerlässlich sind vereinsinterne und/ oder –externe Berater/innen (Mentor/innen)
- Schaffung eines kommunalen Netzwerkes zur Unterstützung
- Verschiedene Qualitäten der Ergebnisse akzeptieren

Quelle: Gitta Axmann, Deutsche Sporthochschule Köln, Projektteam „Sport respects your rights“



„Kommentierter Handlungsleitfaden für Sportvereine zum Schutz von Kindern und Jugendlichen“

(2. korrigierte und aktualisierte Auflage, Februar 2013)

Bestellung unter:

www.dsj.de/publikationen

dsj-Qualifizierungsmodul

- Powerpoint-Präsentation
- Workshop-Konzept



„Orientierungshilfe für rechtliche Fragen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen“

(2. korrigierte und aktualisierte Auflage, November 2013)

Kontakt:

Elena Lamby

Deutsche Sportjugend im DOSB e.V.
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt am Main

lamby@dsj.de

069-6700 450

Roxana Rogon

Sportjugend Sachsen-Anhalt im LSB Sachsen-Anhalt e.V.
Maxim-Gorki-Straße 12, 06114 Halle

rogon@lsb-sachsen-anhalt.de

0345-5279 162

SPORTJUGEND
im LandesSportBund Sachsen-Anhalt e.V.